

A-Liga News 4/9

des Schachverein Mödling



... so sehen Sieger aus (3 unserer 5,5 Punkte beim wohlverdienten Abendessen im Phoenix)

...

Liebe SchachfreundInnen,

in der 4. Runde wieder zu Hause ... in der unteren Bachgasse. Gegner waren die **SchachkollegInnen vom Währinger SK**. Eine starke Mannschaft, die einen Platz hinter uns in der Tabelle lag – aber sieht man sich den Kader der Währinger an, so sieht man deutlich, dass sie mehr wollen. Eigentlich ist das eine Mannschaft die vorne mitspielen sollte. Und das wollten sie auch sichtlich ändern – in der stärksten Aufstellung der bisherigen Saison trafen die Währinger bei uns im Gymnasium ein. Ein beeindruckender Auftritt mit einem Elo-Durchschnitt von 2065 auf 8 Brettern – auf jedem Brett mehr Elo als unsere Mannschaft. Und angenehm waren sie, unsere Schachfreunde aus Währing ... pünktlich eingetroffen ... keinen unnötigen Lärm gemacht ... einen großen Sack Elo im Gymnasium abgestellt ... brav wieder mit glücklichen 2,5 Punkten nach Hause gefahren.

Doch fangen wir beim Anfang an ... unser aller El Capitan Günter hatte wieder die Aufgabe 16 Spieler für die 2 Mannschaften, die diesmal beide ein Heimspiel hatten, aufzustellen. Für die A-Liga hat Günter sichtlich seinen Kader gefunden – Alexander war diesmal nicht dabei – dafür wieder David. Ansonsten nichts Neues im Kader. Doch wie aufstellen gegen die nominell überlegenen Währinger?

Nach tagelanger Meditation in der Guntramsdorfer Zurückgezogenheit entschied sich unser aller El Capitan dafür, diesmal ordentlich durchzumischen: **Vera, Andrei, Günter, Otto, Hans, Markus, Karl und David**. Viele von euch mögen sich fragen warum diese Umstellungen – wieso diesmal Günter vorne und Hans weiter hinten, wieso Karl mit Schwarz und wieso Vera immer am 1. Brett?!?! Aber liebe Leute, wenn der Jose Mourinho der Wiener Liga eine Aufstellung zaubert, braucht man diese nicht zu hinterfragen und auch nicht zu verstehen – seht euch das Endergebnis an – es war alles richtig!!!

Der Start war diesmal weniger verheissungsvoll ... keine schnellen Startpunkte wie gegen Perchtoldsdorf – es war ein hartes Ringen auf allen Brettern. Und überraschend – die erste Partie die endete war Brett 1: unsere **Vera** hatte mit Schwarz gegen den starken Michael Pichler anzutreten und musste eine ihrer wenigen Niederlagen in der Wiener Liga hinnehmen. Es startet also gemäß Papierform mit **0 : 1**.

Dann lange Zeit kein Ergebnis – auf allen Brettern wurde hart gekämpft – erst knapp vor der Zeitkontrolle konnte der **Schreiber dieser Zeilen** seine Partie nach einer desaströsen Eröffnung mit einem taktischen Trick ins Remis lenken – Stand: **0,5 : 1,5**.

Fast zeitgleich gelang **David** sein erster Sieg in dieser Saison – gefühlte 100 Jahre Routine konnte er in Person vom Währinger Urgestein Gerhard Proksch besiegen. Nach einer Reihe unglücklicher Niederlagen ein Befreiungsschlag für David und der Ausgleich für uns **1,5 : 1,5**.

Alles sah nach einem knappen Kampf aus ... es verging wieder etwas Zeit bevor es Schlag auf Schlag ging ... der erste war unser El Capitan himself. **Günter** – Gentleman durch und durch – bot dem Gast aus Währing vor der Zeitkontrolle eine Punkteteilung an – Martin Jethan lehnte ab ... und ab diesem Moment war ihm auch dann nicht mehr zu helfen. Wenn er solche Friedensangebote ablehnt, darf der gute Martin Jethan sich auch nicht wundern, wenn eine Dampfwalze in Form von Günters Dame, Läufer und Turm seine Stellung platt walzt. Eine der schönsten Partien des Tages - das Formhoch unseres El Capitans hält an – **2,5 : 1,5** für Mödling.

[Date "2018.11.17"]

[Round "4.3"]

[White "Jethan, Martin"]

[Black "Rier, Guenter"]

[Result "0-1"]

[ECO "E76"]

[WhiteElo "2125"]

[BlackElo "1944"]

1. d4 c5 2. d5 g6 3. c4 Bg7 4. Nc3 d6 5. e4 Nf6 6. f4 Nfd7 7. Nf3 a6 8. a4 Qc7
9. Bd3 e5 10. f5 Nf6 11. O-O Nbd7 \$16 12. Qe1 Nh5 13. g3 Ndf6 14. Nh4 Bd7 15.
Qe2 O-O-O 16. a5 Bf8 17. Be3 Be7 18. b4 \$1 gxf5 19. Nxf5 Bxf5 20. Rxf5 Ng7 21.

Rff1 Rdg8 22. bxc5 dxc5 23. Na4 Ngh5 24. Rf3 Rg4 25. Qf2 Nf4 {[#]} 26. Bf1 \$6 (26. Bxf4 \$142 exf4 27. Rxf4 Qxf4 28. Qxf4 Rxf4 29. gxf4 Rg8+ 30. Kf2 Ng4+ 31. Ke2 Nxh2 32. e5 \$16) 26... Nxe4 27. Qc2 f5 28. Kh1 Rhg8 29. gxf4 \$2 (29. Nc3 Nxc3 30. Qxc3 Bd6 \$16) 29... exf4 30. Bh3 fxe3 31. Bxg4 Rxg4 32. Rxf5 (32. Raf1 \$142 Qxa5 33. Rxf5 \$2 (33. Rxe3 Bf6 34. Rxf5 Bd4 35. Qd1 h5 36. Rf8+ Kc7 37. Re1 \$13) 33... Kb8) 32... Kb8 (32... Ng3+ 33. hxg3 Qxg3 34. Rf8+ Bxf8 35. Qf5+ Kc7 36. Qf7+ Kb8 37. Qxf8+ Ka7 38. Qxc5+ Kb8 39. Qf8+ Kc7 40. d6+ Qxd6 41. Qxd6+ Kxd6 \$11) (32... Qxa5 33. Qe2 Rh4 \$19) 33. Nc3 Nf2+ (33... Ng3+ \$142 34. hxg3 Qxg3 35. Qh2 Rh4) 34. Rxf2 exf2 35. Qxf2 Rxc4 36. Qf3 Qe5 37. Rc1 Bd6 38. Rc2 h5 (38... Qe1+ \$142 39. Kg2 Rh4 40. h3 Rh6 \$19) 39. Qg3 Qxg3 40. hxg3 Be5 41. Re2 Bxc3 42. d6 Rd4 43. Re8+ Ka7 44. Re6 Bxa5 0-1

Kurz danach – Karl ... ruhig, selbstbewusst, langsam bringt er mit den schwarzen Steinen eine gute Stellung in Form eines Mehrbauern ins Endspiel. Sein Gegner war noch frohen Mutes – hatte er doch immer gelernt, dass Turmendspiele auch mit einem Bauern weniger oft Remis werden – und ja, das mag auch richtig sein, wenn man nicht gegen Karl (Gerüchte zufolge Rubinsteins Groß-Cousin 18. Grades) spielt. Sehr schöne Endspieltechnik liess dem Schachfreund aus Währing keine Chance – **Karl** stellte auf **3,5 : 1,5!!!**

Zu diesem Zeitpunkt fragte mich Otto - selbst noch in einer schwierigen Partie – wie es denn mit der Mannschaft steht ... und ja – es war mir schon zu diesem Zeitpunkt klar, hoch verlieren wir das nicht mehr. Wir hatten bereits 3,5 Punkte und Markus eine Mehrfigur mehr, Otto eine komplizierte aber gute Stellung und der mit der Kapuze spielte ja auch noch.

Und die nächste beendete Partie machte auch endgültig alles klar. **Markus**, für den es in der bisherigen Saison nicht optimal gelaufen ist, brachte eine spannende umkämpfte Partie gegen die gebürtige Russin Ivanyuk Irina nach Hause. Ein starker Auftritt von Markus und der erste voller Erfolg von Markus in dieser Saison für die Mödlinger Vereinsfarben --> **4,5 : 1,5!!!** Markus hat den Mannschaftssieg fixiert!!! den zweiten in Folge ... könnte man noch meinen, dass es Zufall war gegen Perchtoldsdorf – ein Mal halt gut gelaufen ... doch wir haben es bestätigt! Und das gegen einen nominell überlegenen Gegner. Und es war noch nicht aus

[White "Nemetz, Markus"]

[Black "Ivanyuk , Irina"]

[Result "*"]

[ECO "A52"]

[WhiteElo "1923"]

[BlackElo "1997"]

1. d4 Nf6 2. c4 e5 3. dxe5 Ng4 4. Nh3 Nxe5 5. e3 Bb4+ 6. Bd2 Bxd2+ 7. Qxd2 d6 8. Nf4 O-O 9. Be2 a5 10. Nc3 Bf5 11. Rd1 Na6 12. O-O Nc5 13. f3 Re8 14. e4 Bg6 15. Nfd5 f5 16. f4 Nf7 17. exf5 Bxf5 18. Bf3 c6 19. Ne3 Bd3 20. Rfe1 Qf6 21. Ng4 Qd4+ 22. Kh1 Rxe1+ 23. Rxe1 Qxc4 24. Re7 Bf5 25. Qe1 Kf8 26. Ne3 Qxf4 27. Ned5 cxd5 28. Nxd5 Qg5 29. h4 Qg6 30. Nc7 Ne5 31. Rxe5 dxe5 32. Nxa8 e4 33. Qxa5 Qd6 34. Be2 e3 35. b4 Ne4 36. Qxf5+ Nf6 37. Qc8+ Ne8 38. Qf5+ Kg8 39. Qc8 Qe7 40. Qc4+ Kh8 41. Nb6 Nd6 42. Qf4 h6 43. Nd5 Qe4 44. Qxe4 Nxe4 45. Kh2 Kg8 46. Nxe3 Kf8 47. Bf3 Nd6 48. Kg3 b6 49. Kf4 Nb5 50. a4 Nc3 51. a5 bxa5 52. bxa5 Nb5 53. Ke5 Ke7 54. Kd5 g5 55. h5 Kd8 56. Nf5 Nc7+ 57. Ke5 1 : 0.

Die nächste Partie, die zu Ende ging war die von **Otto**. Eine starke Angriffspartie von Otto mit den weissen Steinen. Eine spannende Partie, gut gespielt von beiden Kontrahenten – wo ist sie gekippt, wieso hat sie Prinzjakowitsch und nicht Otto gewonnen?? Auf alle Fälle zeigt die Partie, dass Otto nach einem schlechteren Sommer wieder in Form kommt und ob sie vielleicht irgendwo gewonnen war und vieles mehr werden wir an einem Clubabend nach Otto's Urlaub in Ägypten detailliert besprechen. Währing verkürzt auf **4,5 : 2,5**.

Jetzt war nur noch eine Partie offen ... Brett 2. Und hier hatten sich die Währinger was Besonderes überlegt. GM Shengeliya hat einen ambitionierten deutschen Schachfreund in den Währinger Club gebracht. Ein Talent, das, jetzt in Österreich, durchstarten will. Sein Ziel ist laut eigener Angabe der FM Titel ... 50 Partien hat er heuter bereits gespielt ... in Lettland, Italien, etc ... war er auf Turnieren. Alleine im Juni hat er 140 Elo gewonnen (davon 74 bei einem internationalen Turnier in Italien). Und jetzt sollte sein Meisterschaftsstart in Österreich erfolgen –in der A-Liga ... um die nächsten Schritte in Richtung FM zu setzen. Sichtlich ambitioniert ist Nathanael Poysti zu Werke gegangen – ein Naydorf Sizilianer ... und es hätte erwartet erfolgreicher Nachmittag werden können ... aber, auf der anderen Brettseite ... mit Weiss:



Blöde Gschicht - sagen wir hier in Wien ... immer Vorsicht bei der Gegnerwahl! Will man seine Elo-Zahl steigern, bleibt man den Meisterschaftsbegegnungen mit Mödling besser fern ;-).

[White "Bogdanov, Andrej"]

[Black "Poysti, Nathanael"]

1. e4 c5 2. Nf3 d6 3. d4 cxd4 4. Nxd4 Nf6 5. Nc3 a6 6. Be3 e5 7. Nb3 Be7 8. h3 Be6
9. f4 exf4 10. Bxf4 0-0 11. Qf3 Nc6 12. 0-0-0 Qc7 13. g4 Ne5 14. Qe2 (14. Qg2)
b5 15. g5 Nfd7 16. Nd4 Rfe8 17. Nf5 Rac8 18. Kb1 b4 19. Nd5 Bxd5 20. Rxd5 Nb6 21.
Rd4 a5 22. h4 Na4 23. c4 (23. Qg2) Rb8 24. Ka1 Nc5 25. Ne3 a4 26. Nd5 Nb3+ 27.
axb3 Qa7 28. Rd1 axb3+ 29. Kb1 Bd8 \$2 (29... Ra8 30. Kc1 Nxc4 31. Qxc4 Rec8 32.
Kd2 Rxc4 33. Bxc4 \$13) 30. Bxe5 Rxe5 31. Qd3 \$16 Qa2+ 32. Kc1 Bb6 33. Nxb6 Rxb6
34. Qd4 Rb8 35. Bd3 Rc8 36. Kd2 Qa4 37. Ra1 Qd7 38. Ra7 Qg4 39. Rf1 Qxh4 40. Rxf7
Qxg5+ 41. Qe3 Qg2+ 42. Be2 Rg5 43. Rf2 Qg1 44. Rf1 \$6 {(Qh3)} Qg2 45. Qf3 h6 46.
Qxg2 Rxg2 47. Ke3 Rg3+ 48. Rf3 Rg1 49. Kf2 Rb1 50. Rxb3 Rf8+ 51. Ke3 Rh1 52. Rxb4
Rh3+ 53. Kd4 Rf2 54. Bd3 Rd2 55. Ra3 h5 56. Rb8+ Kf7 57. Rd8 \$2 {(b4)} Ke7 58. Rg8
Kf7 59. Rb8 h4 60. b4 Rg3 61. c5 dxc5+ 62. bxc5 h3 63. Rh8 Ke6 64. Rc3 Kd7 65. c6+
Kc7 66. e5 h2 67. e6 Rg1 68. e7 Re1 69. Rc2 \$1 Rxc2 70. Bxc2 Rxe7 71. Be4 \$18 Kd6
72. Rxh2 Ra7 73. Rg2 Ra4+ 74. Ke3 Ra3+ 75. Kf4 Ra7 76. Rd2+ Ke7 77. Ke5 Ra5+ 78.
Bd5 Rc5 79. Rg2 1 : 0*

Es war eine spannende Partie bei der sich beide nichts schenkten – nur kurz hatte der Währinger seine Chancen – doch nach einem versäumten Ta8 war da nicht mehr viel zu machen – immer enger wurde die Umklammerung von **Andrej** ... immer größer der Druck auf die schwarze

Stellung – brav hat sich der Währinger Newcomer gegen das Unvermeidliche gewehrt ... doch nach mehr als 5 Stunden musste auch er die Segel streichen. Damit **5,5 : 2,5 !!!!**

Der nächste Sieg in der A-Liga ist gelungen ...

Br.	7	Sv Mödling	Elo	-	8	Währinger Sk	Elo	5½:2½
5.1	WIM	■ Medunova, Vera	2074	-	NM	□ Pichler, Michael	2250	0 - 1
5.2		□ Bogdanov, Andrej	1934	-		■ Poysti, Nathanael	2149	1 - 0
5.3		■ Rier, Guenter	1914	-		□ Jethan, Martin, Dr.	2125	1 - 0
5.4	MK	□ Eidenberger, Otto	1978	-	MK	■ Prinzjakowitsch, Bernhard	2117	0 - 1
5.5		■ Ebner, Johann, Mag.	2001	-		□ Hanser, Michael	2008	½ - ½
5.6		□ Nemetz, Markus	1886	-		■ Ivanyuk, Irina	1955	1 - 0
5.7		■ Hrdina, Karl, Dr.	1928	-		□ Glaser, Gerhard	1984	1 - 0
5.8		□ Sonnichler, David	1874	-		■ Proksch, Gerhard, Mag.	1929	1 - 0

Wir belegen noch immer den 6. Tabellenplatz – und ich lehne mich raus und sage hiermit deutlich – liebe Leute, mit dem Abstieg haben wir in dieser Saison nichts mehr zu tun. 8 Punkte trennen uns bereits vom Tabellenletzten!!! Und ja – wenn ihr mal genau hinseht ... 3,5 fehlen uns zur Tabellenführung;-) Wer jetzt sagt, die starken kommen ja noch ... wir hatten in der 4. Runde mit dem Währinger SK die Mannschaft mit der zweitstärksten Aufstellung von allen!!! Nur der Tabellenführer Hietzing hat in der 4. Runde stärker aufgestellt. Und gegen Hietzing haben wir bereits gespielt. Mit dem momentanen Antrieb in der Mannschaft sind wir noch lange nicht auf dem Tabellenrang wo wir sein sollten ... liebe Schachfreunde ... da ist noch mehr drin – viel mehr!!! **Der Schachverein Mödling ist in der A-Liga angekommen!!!!**

Tabellenführer ist jetzt Hietzing – die Mannschaft, gegen die wir eine bittere 2 : 6 Niederlage hinnehmen mussten.

Kreuztabelle nach Rang

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Sk Hietzing	*					6	4½	4½	5½		20,5	12	0
2	SG DAW		*	3½		5	5½	6½				20,5	9	0
3	Sc Donaustadt			4½	*			3½	4½		7	19,5	9	0
	mpimmo Wien Ottakring					*	5	3	6	5½		19,5	9	0
5	Sk Austria Wien		3			*	4½	5	5			17,5	9	0
6	Sv Mödling	2			3		*	5½	6½			17,0	6	0
7	tschaturanga		2½	4½	5	3½		*				15,5	6	0
8	Währinger Sk		3½	3½	2	2½		*				11,5	0	0
9	SG PM		3½	1½		3	1½		*			9,5	0	0
10	Sk Hernalis		2½	1	2½	3				*		9,0	0	0

4 Runden in der A-Liga sind vorbei ... gemeinsam mit der B-Liga-Süd und der 1.Klasse Süd sind bereits 11 Meisterschaftspartien absolviert (4 in jeder Liga – nur in der B-Liga hatten wir ein Freilos). Unsere Recken haben 86 Partien in der heurigen Saison für unseren Verein gespielt und dabei 44 Punkte errungen! Wer sind unsere besten Spieler – wer hat in dieser Saison am meisten Punkte für unsere Vereinsfarben geholt ...

Nr.		Name	Elo	Pkt.	Anz	EloDS
1		Rier Guenter	1914	5,5	7	1982
2		Hrdina Karl Dr.	1928	4	7	1963
3		Klausner Felix	1690	4	7	1810
4		Sonnbichler Oliver	1746	3	7	1760
5		Gaspar Zdravko	1687	3	6	1631
6		Hahn Michael	1621	2,5	4	1548
7		Ebner Johann Mag.	2001	2	4	2122
8		Bogdanov Andrej	1934	2	2	2032
9	MK	Eidenberger Otto	1978	2	3	2029
10		Krejci Vera Marie	1344	2	2	1211
11		Nemetz Markus	1886	1,5	2	1960
12		Schulz Gerhard	1762	1,5	3	1645
13		Armbruster Roland	1125	1,5	2	1307
14	WIM	Medunova Vera	2074	1	3	2171
15		Filler Alexander Dr.	1982	1	2	2019
16		Sonnbichler David	1874	1	4	1936
17		Seiz Theo Mag.	1927	1	3	1935
18		Wagner Silvio, DI.	1864	1	1	1711
19		Holly Felix	1062	1	1	1477
20		Matthae Josef Ing.	1463	1	3	1470
21		Winter Daniel	800	1	1	1000
22		Grabner Johann	1894	0,5	4	1926
23		Hödl Robert	1787	0,5	2	1846
24		Voboril Jonathan	1256	0,5	3	1294
25		Dzino Paul	1688	0	3	1683
				44	86	

25 Spieler haben unseren Verein im Meisterschaftsbetrieb also bisher vertreten. Großen **Dank an alle 25, die die Mödlinger Vereinsfarben im Herbst 2018 so erfolgreich vertreten haben** und verantwortlich für die bisher erfolgreiche Saison waren. 5 Spieler haben bisher **alle Partien gespielt**, die für sie möglich waren: **Zdravko, Oliver, Felix, Karl und Günter!**

Stand der erste Monat im Zeichen von **Felix KLAUSNER** so ist jetzt unser **El Capitan** himself in Form gekommen ... Sieg um Sieg hat er in den vergangenen Wochen in den unterschiedlichen Ligen gesammelt und hält bei unglaublichen 5,5 aus 7 bei einem Gegnerschnitt von 1982!!!! Wen noch weitere Statistiken interessieren ... unsere Gegner hatten im Schnitt durchschnittlich 1792 ELO - quer durch alle Klassen. Wir selbst hatten in allen Partien im Schnitt 1755. Die stärksten Gegner hatte - wie unschwer zu erwarten - Vera mit einem Gegnerschnitt von 2171!!!

Nun geht die A-Liga in die lange Winterpause. Die nächste Partie ist erst wieder am **12.1.2019**. Wir treten auswärts gegen den **SK Hernals** an - gegen das Tabellenschlusslicht ... und wir werden die Hernalser Schachkollegen sichern nicht unterschätzen! Auch sie haben eine kompakte Mannschaft und haben bis zum letzten Brett durchwegs starke Spieler, bei denen es im Herbst halt nicht nach Wunsch gelaufen ist. Trotz allem werden sich die Hernalser warm anziehen müssen - und das nicht nur weil Jänner ist!

Unser aller El-Capitan hat jetzt Zeit über Weihnachten und Silvester die Mannschaftsaufstellung für Hernals zusammenzustellen. In dem Sinne - haltet uns die Daumen - ich halte euch am Laufenden!

Hans